

Stadtarchiv Brilon Urkunden

1569 Juli 23

Jost Nuten und sein natürlicher Sohn Corth haben mit den Stiefsöhnen des Jost, Tilman, Peter und Henrich Nuten, ihre Erbwiesen und ihren Bruch im Gimmentale erblich aufgeteilt. Jost und Corth erhalten jeweils den dritten Teil, von der Wiese das obere Stück und vom Bruch das mittlere Stück. Die künftigen Besitzer der oberen Teile stimmen der Anlegung zweier Wassergräben zu, Jost und Corth können das Wasser einen Tag oder eine Woche, die drei Brüder zwei Tage oder zwei Wochen nutzen. Ausgefertigt als Chirograph mit dem Namen Maria. Zeugen: Jost ~~en~~ Noggerait, Philips ~~en~~ Rammen, Georg Ludeken und Baltsar Sponniers. Unterschrieben durch den Notar ...^a Kloith. a: durch Beschädigung ausgefallen. Ausf.-Papier.